



2023

Jahresbericht

Freiwillige Feuerwehr Mautern

RETTEN | LÖSCHEN | BERGEN | SCHÜTZEN



Auf den Seiten neun und zehn erhalten Sie einen Überblick über die durchgeführten Übungen im abgelaufenen Jahr

Ab Seite dreizehn blicken wir auf die letzten 150 Jahre der Feuerwehr Mautern und auf die Jubiläumsveranstaltung zurück



Unser Beauftragter für das Sachgebiet „Sanität“ Peter Friedmann gibt auf Seite zwanzig einen Einblick über die Tätigkeiten im Jahr 2023.

Inhalt

03	Vorwort
04	Organigramm
05	Mannschaft
07	Einsätze
09	Übungen
10	Aus- & Weiterbildung
11	Personelles
13	150 Jahre FF Mautern
15	Veranstaltungen
16	Feierlichkeiten
17	Kameradschaftspflege
19	Besondere Ausbildungen
20	Sanität
21	Senioren
22	Atemschutz
23	Bewerbe
25	Jugend
27	Ableben <small>Geschätzer Kameraden</small>
28	Stundenaufstellung
29	Schlusswort



Vorwort

BM Graf Jürgen, Schriftführer



1873 - 2023, das sind 150 Jahre seit denen sich die Mitglieder der Feuerwehr Mautern für die Allgemeinheit einsetzen. Mit diesem Jahresbericht möchten wir wie gewohnt einen Einblick in die Tätigkeiten des abgelaufenen Jahres geben. Zusätzlich werden Sie etwas über die Geschichte der Freiwilligen Feuerwehr Mautern erfahren.

Das vergangene Jahr forderte aber auch wieder einige Einsätze von denen wir aber immer wohlbehalten ins Rüsthaus zurückkehren konnten.

Im Berichtsjahr gab es bei der Feuerwehr Mautern den einen oder anderen Grund zum Feiern. So konnten wir das erste Mal seit 2020 wieder das traditionelle Faschingsanblasen veranstalten und der einige Kameraden lud anlässlich eines runden Geburtstages. Auch ein Feuerwehrausflug stand im abgelaufenen Jahr am Programm. Besonders erfreulich ist, dass sich auch zwei Feuerwehrmitglieder über Nachwuchs freuen konnten. Neben den zahlreichen Feierlichkeiten musste wir uns jedoch 2023 von zwei langjährigen und treuen Mitgliedern unserer Feuerwehr verabschieden.

Wir die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Mautern können mit Stolz auf die letzten 150 Jahre „unserer“ Wehr zurückblicken und behaupten - das war erst der Anfang. Neben den erfahrenen Mitgliedern unseren „grauen“ Panthers steht eine junge und motivierte Mannschaft im Dienst der Allgemeinheit und mit unserer Jugendgruppe wird der Grundstein für die nächsten Jahre gelegt.

Viel Spaß beim Durchblättern,
viel Glück und Gesundheit für das Jahr 2024!

Organigramm

Stand 06.01.2024



Zahlen, Daten und Fakten

Mannschaft



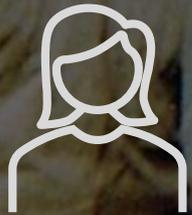
ältestes Mitglied

87 Jahre



jüngstes Mitglied

09 Jahre



Frauenanteil

26 Prozent



Durchschnittsalter

38 Jahre



längste Mitgliedschaft

62 Jahre

Aktive Mitglieder

57

Mitglieder a.D.

09

Jugendmitglieder

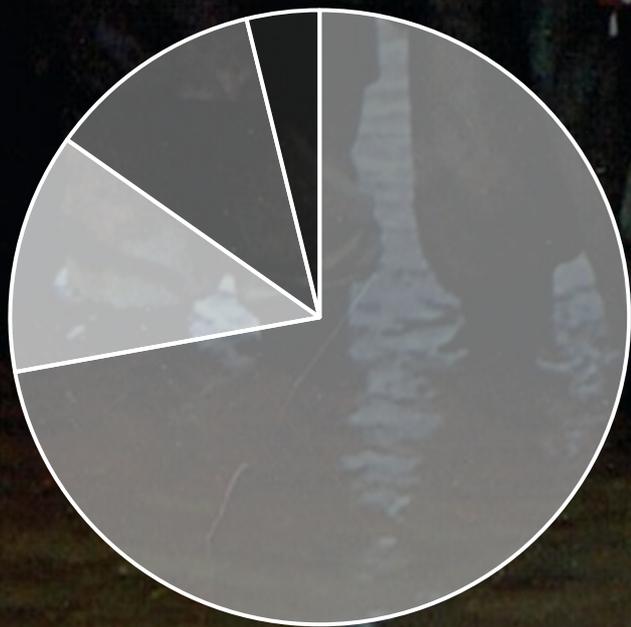
10

Ehrenmitglieder

03

Gesamtanzahl der Mitglieder

79



- Aktive
- Jugend
- Außer Dienst
- Ehrenmitglieder

Zahlen, Daten und Fakten

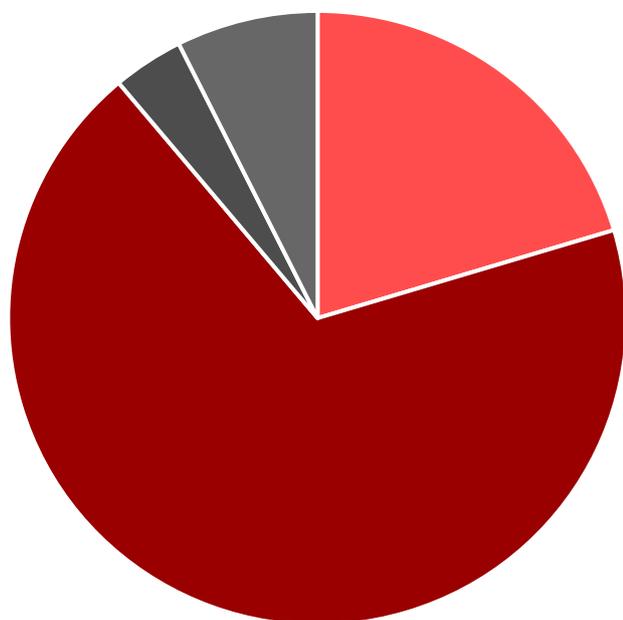
Einsätze

Im abgelaufenen Jahr wurden die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Mautern zu 54 Einsätzen alarmiert. Im Vergleich zu den 71 Einsätzen im Vorjahr wurde erneut ein Rückgang an Einsätzen verzeichnet. Glücklicherweise konnten alle Kameradinnen und Kameraden immer gesund und unverletzt ins Rüsthaus einrücken.



Gesamtanzahl der Einsätze

54



- Brandeinsätze
- techn. Einsätze
- Brandsicherheitsw.
- Fehlalarme

Wie in den letzten Jahren machten auch 2023, die technischen Einsätze, den größten Anteil aller Einsätze aus. Leider ist auch das Ortsgebiet von Mautern von den Unwettern im Sommer bzw. Herbst nicht ganz verschont geblieben. So mussten die Kameradinnen und Kameraden des Öfteren ausrücken, um diverse umgestürzte Bäume zu entfernen. Außerdem wurde die FF Mautern als Teil des zweiten Zuges der KHD - Bereitschaft 51, zu Aufräumarbeiten nach Knittelfeld nach einem schweren Hagelunwetter gerufen. Auch bei diversen Verkehrsunfällen oder Fahrzeugbergungen auf der Autobahn A9 oder der Bundesstraße B113 sowie innerhalb des Ortsgebiets waren die Feuerwehrmitglieder im Einsatz.

Neben den technischen Einsätzen gehören Brandeinsätze zum Kerneinsatzgebiet der Feuerwehren. Bei den Brandeinsätzen im Jahr 2023 handelte es sich um kleinere Brände wie zum Beispiel Kaminbrände oder Brandmeldeanlagenalarmler, die teilweise nur mit schwerem Atemschutz abgearbeitet werden konnten. Bei den Brandeinsätzen waren erfreulicherweise keine verletzen Personen zu beklagen.

Im Berichtsjahr wurde die Freiwillige Feuerwehr Mautern gemeinsam mit der Bergrettung Mautern vermehrt mit dem gemeinsamen Suchscheinwerfer bei überregionalen Einsätzen in Nachbarbezirke gerufen. Durch den Suchscheinwerfer können die örtlichen Einsatzkräfte der Bergrettung oder Feuerwehr nach Einbruch der Dunkelheit speziell bei Waldbränden oder Sucheinsätzen in unwegsamen Gelände unterstützt werden.

Insgesamt standen 556 Feuerwehrmitglieder 779 Stunden im Einsatz!





Zahlen, Daten und Fakten

Übungen



Durch das stetig steigende Anforderungsfeld und die immer umfangreicher werdende Technik der Feuerwehren sind bestens ausgebildete Feuerwehrmitglieder unerlässlich, um der Bevölkerung im Einsatzfall effizient helfen zu können. Um den Ausbildungs- und Wissensstand der Mitglieder hoch zu halten sind Übungen und Schulungen nötig. Jedes Mitglied des erweiterten Feuerwehrausschusses hat in einer Übungssaison die Aufgabe jeweils eine Planübung auszuarbeiten. Dabei wird stets ein Augenmerk darauf gelegt, dass technische Übungen aber auch Brandszenarien beübt werden.



Folgende Situationen im Rahmen von Planübungen beübt:

- Arbeiten mit Greifzug und Seilwinde
- Absicherung von Unfallstellen
- Evakuierungsübungen in der Volksschule und der Mittelschule Mautern
- Diverse Übungen mit verschiedenen Rettungsgeräten (Korbtrage, Schaufeltrage, Notrettungsset, etc.)
- Übungen mit verschiedenen Pumpen bzw. dem Nasssauger



Ein Highlight in der Übungssaison war die Schauübung beim Jubiläumsfest, die zusammen mit dem Roten Kreuz und der Polizei Mautern durchgeführt wurde. Bei dieser Schauübung wurde den Festgästen die Abarbeitung eines Verkehrsunfalls mit mehreren eingeklemmten Personen und ein Fahrzeugbrand unter schwerem Atemschutz vorgeführt.



Insgesamt standen 224 Feuerwehrmitglieder 587 Stunden für Übungen im Einsatz!



Aus- und Weiterbildung

Im abgelaufenen Jahr wurde von den Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Mautern an Kursen an der Feuerwehr und Zivilschule in Lebring oder auf Bereichsebene teilgenommen. Folgende Kurse bzw. Weiterbildungsangebote wurde von den Mitgliedern in ihrer Freizeit absolviert, um der Bevölkerung professionell helfen zu können.

Atenschutzmodul für Führen 1

- Koll Florian, FM

Einsatzleiter - Lehrgang

- Hubner Philipp, LM d.F.

Erste Hilfe Auffrischungslehrgang

- Dregger Rudolf, HLM d.F.
- Draxl Katrin, OFM
- Friedmann Lea, OFM
- Gruber Nina, OFM
- Hajek Cora, OFM
- Häuplik Anna Marie, LM d.F.
- Heger Marlies, PFM
- Hirt Christina, FM
- Hirt Wolfgang, OBI
- Hubner Philipp, LM d.F.
- Moisi Claudia, LM d.V.
- Riemelmoser Martin, HFM
- Riemelmoser Stefan, BI d.V.
- Scheiber Manfred, HLM d.F.
- Steinegger Lisa - Marie, OFM

Erste Hilfe Grundlehrgang

- Angerer Ben, FM
- Riemelmoser Christoph, FM
- Scheiber Larissa, JFM
- Scheiber Simon, FM
- Zamecnikova Lucie, PFM

Lehrgang für Feuerwehrsaniäter

- Moisi Claudia, LM d.V.

Fortbildungslehrgang für FW - Saniäter

- Friedmann Peter, ABI d.S.
- Hirt Wolfgang, OBI

Führen 1 - Lehrgang

- Häuplik Anna Marie, LM d.F.
- Hubner Philipp, LM d.F.

Grundausbildung - Modul 1

- Angerer Ben, FM
- Heger Marlies, PFM
- Hubner Patrick, PFM
- Riemelmoser Christoph, FM
- Scheiber Simon, FM
- Zamecnikova Lucie, PFM

Grundausbildung - Modul 2

- Hubner Patrick, PFM

Kommandanten - Lehrgang

- Graf Jürgen, BM
- Hubner Philipp, LM d.F.

Kommandanten - Prüfung

- Graf Jürgen, BM
- Hubner Philipp, LM d.F.

Lehrgang für Jugendbetreuer

- Häuplik Anna Marie, LM d.F.

Mitarbeiter in der EL - Lehrgang

Häuplik Anna Marie, LM d.F.

Workshop Elektrofahrzeuge (Online)

Zenz Karl, FM

Personelles

Neuaufnahmen

- Gottschacher Jonas, JFM
- Hubner Patrick, PFM
- Kühberger Simon, JFM
- Lederer Theresa, JFM
- Moisi Daniela, PFM
- Steinegger Lorenz, JFM
- Wolny Rene', PFM
- Zamecnikova Lucie, PFM

Angelobungen

- Angerer Ben, FM
- Koll Florian, FM
- Scheiber Elena, FM

Beförderungen

- Götzfried Hansjörg zum BI d.F.
- Graf Jürgen zum BM
- Leitner Marco zum BM

Ernennungen

- Friedmann Peter zum Gruppenkommandanten
- Götzfried Hansjörg zum Bereichsbewerbsbeauftragten
- Götzfried Hansjörg zum Gruppenkommandanten
- Graf Jürgen zum Zugskommandanten
- Häuplik Anna Marie zur Jugendbeauftragten
- Hirt Wolfgang zum Bereichsjugendbeauftragten
- Leitner Marco zum Zugskommandanten
- Pollinger Martin zum Löschmeister der Gruppe

Auszeichnungen

Verdienstkreuz der steir.

Landesregierung (Gold)

- Antoniol Josef, HBI a.D.

Verdienstkreuz der steir.

Landesregierung (Bronze)

- Hajek Karl, LM

Medaille für 40 Jahre

verdienstvolle Tätigkeiten

- Köck Wolfgang, LM

Verdienstzeichen LFV Stmk (1. Stufe)

- Lanzmaier Christian, HBI

Verdienstzeichen LFV Stmk (2. Stufe)

- Götzfried Hansjörg, BI d.F.
- Hirt Wolfgang, OBI
- Riemelmoser Stefan, BI d.V.

Verdienstzeichen LFV Stmk (3. Stufe)

- Pollinger Martin, LM
- Moisi Claudia, LM d.V.
- Riemelmoser Martin, HFM
- Straßmaier Rene', LM d.F.

Steir. Leistungsabzeichen (Bronze)

- Graf Jürgen, BM
- Hubner Philipp, LM d.F.

Verdienstzeichen BFV - LE (Silber)

- Riemelmoser Michael, HLM d.F.
- Riemelmoser Stefan, BI d.V.
- Schmoll Josef, LM

Verdienstzeichen BFV - LE (Bronze)

- Gruber Nina, OFM
- Häuplik Anna Marie, LM d.F.
- Leitner Manuel, OFM
- Pölzl Julian, LM

Bewerterspange (Gold)

- Götzfried Hansjörg, BI d.F.
- Hirt Wolfgang, OBI

Bewerterspange (Silber)

- Diregger Rudolf, HLM d.F.
- Friedmann Peter, ABI d.S.



1874

Metz'sche Spritze & erstes Rüsthaus

1903

Ankauf Dampfspritze

1923

Erste Automotorenspritze

1928

Erste Sirenenanlage

1941

Ankauf LF8

1956

TLF 1500 - Steyr 380

1974

KLF - Landrover

1979

Neues Rüsthaus

1981

TLFA 4000 - Steyr 791

1982

KRFS - Puch 280GE
MTFA - VW Transporter

1990

KLFA - Mercedes 310

1998

MTFA - Toyota Hiace

2009

RLFA 2000 - Iveco 140E30

2015

HLF - Mercedes Sprinter 519
MTFA - VW T6

2018

MZFA - Ford Ranger
gemeinsam mit ÖBRD Mautern

1873

2023

150 Jahre FF Mautern

Retten - Löschen - Bergen - Schützen, nach diesem Motto stellen sich die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Mautern schon seit Generationen in den Dienst der Allgemeinheit. Wir möchten nun einen Einblick in unsere Wehr geben.

Alles begann im Jahr 1873 - die ersten Jahre

Nach der Initiative vom damaligen Bürgermeister Schaffer wurde nach einem verheerenden Brand beim Gärtner Lukas im Ortszentrum von Mautern eine organisierte Truppe ins Leben gerufen - die FF Mautern war geboren.

Die anfänglich noch recht spärlich mit Leitern, Kübeln, Gießbeilen und Kübelspritzen ausgestattete Mannschaft wurde noch im Gründungsjahr mit einer „Metz'schen Spritze“ und einem eigenen Rüsthaus ausgerüstet. Die ersten großen Einsätze ließen nicht lange auf sich warten.

Neben den Brandeinsätzen hat sich speziell in den letzten Jahrzehnten das Aufgabengebiet der Feuerwehren stark erweitert. Mit dem immer stärker werdenden Transitverkehr auf der B113, die einen Teil der damaligen „Gastarbeiterroute“ darstellte, wurde die FF Mautern abermals gefordert.

Generation um Generation - die Feuerwehrjugend

Die Feuerwehrjugend ist innerhalb der Feuerwehr Mautern sehr stark verwurzelt. Mit einer beachtlichen Anzahl von Mädels und Burschen in unserer Jugendgruppe können wir beruhigt in die Zukunft blicken. Dass die Jugendarbeit in Mautern einen hohen Stellenwert besitzt, beweist auch die Tatsache, dass Mautern bereits zweimal als Gastgeber eines Landesfeuerwehrjugendleistungsbewerbes (1987 & 2019) aufgetreten ist.

The future is female - Frauen bei der Feuerwehr

Lange galt die Feuerwehr als reine Männerdomäne. In Mautern konnten wir im Jahr 1999 das erste weibliche Mitglied in unseren Reihen willkommen heißen. Seitdem wurde der Anteil der weiblichen Mitglieder erheblich gesteigert. Mit Stand Dezember 2023 kann ein Damenanteil von 26% verzeichnet werden. Ganz besonders stolz können wir darauf sein, dass die FF Mautern mit der ersten reinen Damen - Wettkampfgruppe an einem Bereichsleistungsbewerb vom Bereich Leoben teilgenommen hat.

Um die letzten 150 Jahre gebührend zu feiern, wurde am heurigen Pfingstwochenende ein 2 - tages Rüsthausfest veranstaltet.

Am Samstag, dem 27.05.2023 wurde gemeinsam mit dem Zivilschutzverband ein Sicherheitstag mit vielen unterschiedlichen Einsatzorganisationen und Vereinen durchgeführt.

Höhepunkt des überaus gelungenen Sicherheitstages war eine Schauübung eines Verkehrsunfalles mit PKW Brand, welcher in Zusammenarbeit von Polizei, Rettung und Feuerwehr abgearbeitet wurde. Des Weiteren führte die Bergrettung Mautern eine spektakuläre Rettung eines verunfallten Paragleiterpiloten von einem Baum vor.

Zeitgleich konnte das 17. Riesenwuzzlerturnier der FF-Mautern in gewohnter Art bei traumhaftem Wetter über die Bühne gehen.

Einen feierlichen Ausklang gab es am Samstag mit der Gruppe "Steirerpower" im Festzelt und in unserer Bar "Is G'wölb" wurde bis in die späten Morgenstunden gefeiert.

Am Sonntag, dem 28. 05 wurde nach dem Kirchgang der Festakt zu Ehren des 150 jährigen Bestehens der Feuerwehr Mautern und der 40 jährigen Verbrüderung mit Mautern an der Donau zelebriert.



Veranstaltungen

Faschingsanblasen



Am 17. Februar 2023 fand nach längerer Pause wieder unser traditionelles Faschingsanblasen im Rüsthaus statt. Wie gewohnt gab es eine ausgelassene Stimmung in der Fahrzeughalle bei Partymusik und diversen Mischgetränken. Für Gäste die es etwas ruhiger angegangen sind gab es im oberen Stock eine „Chill Out Area“ bei gemütlicher Musik und erlesenen Weinen. Zum ersten Mal konnten die Gäste auch außerhalb des Rüsthauses in „Muki's und Wolfgang's Imbissküche“ perfekt

zubereitete Langos genießen. Die Kameradinnen und Kameraden der FF Mautern freuen sich bereits auf das kommende Faschingsanblasen im Jahr 2024.

Kinder und Jugendsommer

Am 25. August 2023 konnten die Mitglieder wieder interessierte Kinder im Rahmen des Kinder- und Jugendsommers der Marktgemeinde Mautern im Rüsthaus begrüßen. Bereits im Vorfeld wurden die Stationen von einigen Kameradinnen und Kameraden eingerichtet, um den Kindern Einblicke in die Feuerwehr zu gewähren. Das Highlight bildete der Besuch der Drehleiter der Feuerwehr Trofaiach. Mit der Drehleiter konnten alle schwindelfreien Besucher einen Blick über die Dächer von Mautern werfen. Zum Abschluss der Veranstaltung gab es für die Kinder auch wieder eine kleine Stärkung.



Friedenslichtaktion der Feuerwehrjugend



Am Morgen des 24. Dezember machte sich unsere Feuerwehrjugend mit den Betreuern auf, um das Friedenslicht aus Betlehem an die Haushalte von Mautern zu verteilen. Dieses Jahr wurde das Friedenslicht bereits am 22. Dezember vom Bereichsjugendbeauftragten Hirt Wolfgang mit der Jugendgruppe der Feuerwehr Seiz beim ORF Landesstudio Steiermark in Graz abgeholt und anschließend an die jeweiligen Feuerwehren im Bereich verteilt.

Feierlichkeiten



30. Geburtstag - Hirt Wolfgang

Unser Kommandant - Stellvertreter Wolfgang Hirt feierte mit einer beachtlichen Anzahl von Gästen, im Mannschaftsraum des Rüsthauses seinen 30. Geburtstag. Dem Geburtstagskind viel Glück und Gesundheit für die kommenden Lebensjahre.



30. Geburtstag - Leitner Marco

Am 22. Juli lud unser Zugskommandant Marco Leitner einige Kollegen, Mitglieder der Feuerwehr und Bergrettung sowie seine Familie in den Steinbruch Mautern ein, um dort seinen 30igsten Geburtstag zu begehen. Bei guter Stimmung wurde bis in die frühen Morgenstunden gefeiert.

Weitere runde Geburtstage

- 70. Geburtstag - Peter Weber
- 50. Geburtstag - Manfred Diregger
- 40. Geburtstag - Julia Litscher

Herzliche Gratulation!

Geburt Julian

Im Jahr 2023 konnten wir auch erfreulicher Weise Zuwachs in unseren Reihen verzeichnen. So hat Julian am 04. Juli das Licht der Welt erblickt. Julian ist das zweite Kind unseres Kameraden Riemelmoser Martin und seiner Freundin Martina. Die Kameradinnen und Kameraden der FF Mautern wünschen alles Gute.



Geburt Fina

Recht eilig hatte es die Tochter von unserem Kameraden Philipp Hubner und seiner Frau Janine. Die kleine Fina konnte es gar nicht mehr erwarten ihre Eltern kennenzulernen und hat den Überraschungsmoment perfekt ausgenutzt. So ist sie am 17. Dezember 2023 gesund und munter ca. 1 Monat vor dem eigentlichen Geburtstermin auf die Welt gekommen. Wir wünschen der Familie viel Glück und Gesundheit.



Kameradschaftspflege

Eisstockschießen mit der Musik

Am 11. Februar fand wieder das traditionelle Eisstockschießen mit der Ortsmusikkapelle Mautern statt. Aufgrund der warmen Temperaturen musste dieses Jahr auf die Eisbahn am Walder See ausgewichen werden. Leider musste sich die Feuerwehr beim Spiel um das Essen mit 0 zu 3 geschlagen geben. Beim Spiel um das Getränk hatte die Ortsmusik mehr Gegenwehr zu spüren, ging aber schlussendlich mit 2: 3 als Sieger vom Eis. Auch das „Moarschnapsl“ ging dieses Jahr an die OMK. Der Nachmittag fand bei einem Bauernschmaus im Gasthaus Lieber noch einen gemütlichen Ausklang.



Florianifeier

Am Sonntag, dem 30. April 2023 feierten die Feuerwehrmitglieder den traditionellen Florianitag zu Ehren des Schutzpatrons, dem heiligen Florian. Begonnen wurde der Feiertag mit einem Gottesdienst in der Pfarrkirche Mautern, der von unserem Pfarrer Pater Egon abgehalten und von der Ortsmusikkapelle Mautern musikalisch umrahmt wurde. Im Anschluss an den Festgottesdienst wurde vor dem Rüsthaus, anlässlich des 150. jährigen Jubiläums ein Gruppenfoto aufgenommen. Nach dem gemeinsamen Mittagessen im Gasthaus Lieber fand der Florianitag einen gemütlichen Ausklang in geselliger Runde.



Sparvereinsauszahlungen

Am 25. August konnten wir die erste Sparvereinsauszahlung des Jahres beim Rüsthaus abhalten. Da auch in diesem Jahr wieder einiges an Strafgeld zusammengekommen ist, konnten diverse Köstlichkeiten genossen werden. In geselliger Runde wurden einige gemütliche Stunden verbracht.

Aufgrund der Tatsache, dass die hiesigen Banken die Verwaltung der Sparvereine nicht mehr übernehmen, wurde der Sparverein der FF Mautern aufgelöst. Aus diesem Grund wurde am 30.12. eine zweite Sparvereinsauszahlung im Rüsthaus durchgeführt. Mit Backendl und dem ein oder anderen Erfrischungsgetränk wurde der Abschluss des Sparvereins ausgiebig gefeiert. Besonderer Dank gebührt dabei Friedmann Peter und Lanzmaier Andreas, welche 14 Jahre lang die Verwaltung des Sparvereines innehatten.



Feuerwehrausflug

Am 07. Oktober trafen sich die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Mautern am frühen Morgen im Rüsthaus um sich bei Kaffee und Brötchen auf den bevorstehenden Feuerwehrausflug einzustimmen.

Frisch gestärkt und mit bester Laune im Gepäck machten sich die Kameradinnen und Kameraden mit dem Bus auf ins schöne Nachbarbundesland Kärnten. Den ersten Stopp stellte eine der ältesten Brauereien Österreichs, nämlich die Brauerei Hirt dar. Bei einer Führung durch die Brauerei und die Bierathek konnte ein Einblick in die Herstellung und Abfüllung von Bier sowie den hauseigenen Limonaden gewonnen werden. Dabei konnte natürlich auch die ein oder andere Spezialität des Hauses verkostet werden.



Nach dem gemeinsamen Mittagessen in Althoven ging es zur Burgbaustelle Friesach. Dort wird in den nächsten 30 - 40 Jahren eine Burg mit traditionellen zeitgenössischen Handwerkstechniken und Werkzeugen gebaut. Im Anschluss an die Führung durch das zukünftige Burggelände und dem Handwerkerdorf, wurden die Zimmer in der Innenstadt von Friesach bezogen. Den Abschluss des offiziellen Tagesprogrammes bildete ein Spektakeldinner mit einer mittelalterlichen Show, bei dem auch das eine oder andere Feuerwehrmitglied aufs Korn genommen wurde.



Frisch und munter ging es am zweiten Tag des Ausfluges zur Burg Hochosterwitz. Bei einer Führung durch die alte Anlage konnte Interessantes über die Vergangenheit der Burg und den historischen Waffen und Rüstungen erfahren werden. Nach dem Mittagessen im Burggarten wurde die Reise in Richtung Steiermark angetreten. Den letzten Stopp bildete die Besichtigung des RedBull Rings in Spielberg, wo ein Blick hinter die Kulissen sowie ein Einblick in die Technik und die Geschichte

der Rennstrecke gewonnen werden konnte. Gegen 18:00 Uhr trafen wir wieder in Mautern ein und können auf einen gelungenen Ausflug zurückblicken. Wir danken unseren Kameraden Hirt Wolfgang und Hubner Philipp für die Vorbereitung des Ausfluges.

Besondere Ausbildungen

Erfolgreich abgeschlossene Kommandantenprüfung

Nach dem viertägigen Kommandantenlehrgang an der Feuerwehr- und Zivilschutzschule Steiermark in Lebring stellten sich BM Graf Jürgen und LM d.F. Hubner Philipp am 3. November der Kommandantenprüfung.

Die Kommandantenprüfung gilt als eine der schwierigsten Einzelprüfungen im gesamten Feuerwehrwesen. Die Schwerpunkte dieser Prüfung liegen bei den organisatorischen, rechtlichen und operativen Aufgabenbereichen, die das Führen einer Feuerwehr als



Kommandant mit sich bringt. Neben einer vorab auszuarbeitenden Projektarbeit mussten sich unsere Kameraden einer schriftlichen und einer mündlichen Prüfung unterziehen.

Aus diesem Grund ist es uns eine besondere Freude verkünden zu dürfen, dass Graf Jürgen und Hubner Philipp die Prüfung mit ausgezeichnetem Erfolg absolvieren konnten. (Foto: BR d.V. Franz Fink)

FJLA Gold die Feuerwehr Minimatura

Am Samstag, dem 11. November 2023 fand an der Feuerwehr- und Zivilschutzschule in Lebring der Bewerb um das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Gold statt. Das FJLA in Gold gilt als die höchste Leistungsprüfung der Feuerwehrjugend in der Steiermark. Drei Mitglieder der Feuerwehr Mautern stellten sich nach einer intensiven Vorbereitungsphase dieser Prüfung. Der Bewerb gliedert sich dabei in drei Übungen des Bereiches „Brandeingang“, zwei Übungen unter dem Überbegriff „technischer Einsatz“ sowie einer Station bei der die Erste Hilfe - Fähigkeiten der Jugendlichen überprüft wurde. Zum krönenden Abschluss musste außerdem eine theoretische Prüfung abgelegt werden. Wir gratulieren den



Mitgliedern Angerer Ben, Riemelmoser Christoph und Scheiber Simon zur bestandenen Prüfung. Besonders hervorzuheben ist, dass mit unseren drei neuen „Goldenen“ nach Friedmann Lea und Draxl Katrin erst fünf Mitglieder der FF Mautern, das FJLA in Gold entgegennehmen konnten.

Berichte der Beauftragten

Sachgebiet - Sanität

ABI d.S. Friedmann Peter



Im Berichtsjahr hat sich auch bei der Feuerwehrsantität einiges getan. Viele Kameradinnen und Kameraden besuchten Aus- bzw. Fortbildungen. Auch bei unseren Planübungen wurden unsere Feuerwehrsantäter regelmäßig eingesetzt. Wie wichtig das ist, sieht man oft bei den Einsätzen bei denen wir immer wieder gefordert sind verletzte Personen bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes zu versorgen, bzw. den Rettungsdienst bei der Hilfeleistung zu unterstützen. Die Hauptaufgabe der Feuerwehrsantität ist allerdings die Versorgung verletzter Kamerad:innen bei Einsätzen, Übungen und Veranstaltungen. Das geht natürlich nur mit dem entsprechenden Equipment und einer umfangreichen Ausbildung.

Im abgelaufenen Jahr haben auch wieder einige Mitglieder unserer Feuerwehr an Erste Hilfe Ausbildungen (Auffrischkurs bzw. Grundkurs) auf Bereichs- und am Lehrgang für Feuerwehrsantäter auf Landesebene teilgenommen.

Besonders erfreulich war die Teilnahme von 3 Trupps bei der Sanitätsleistungsprüfung in Bronze im April in Vordernberg. Nach intensiver Vorbereitung konnten die 3 Stationen von unseren Kameradinnen und Kameraden mit Bravour gemeistert werden. Bei der Prüfung wird theoretisches Wissen geprüft, sowie die Fertigkeiten in Einzel- und Trupp Aufgaben bewertet. Gefragt sind: Reanimation, Wundversorgung, Lagerungen, Helmabnahme, Transport mit Rettungstuch und Kontrolle der Lebensfunktionen inkl. stabile Seitenlage.



Sanitätsleistungsprüfung in Bronze:	Friedmann Lea	Hubner Philipp
	Draxl Katrin	Moisi Claudia
	Gruber Nina	Scheiber Manfred
	Hajek Cora	Steinegger Lisa-Marie
	Häuplik Anna Marie	

Für diese Tätigkeiten wurden 360 Stunden aufgewendet.
 Vom SAN Beauftragten wurden für seine Tätigkeiten auf Orts-, Bereichs- und Landesebene 325 Stunden aufgewendet.

Sachgebiet - Senioren

HBI a.D. Antoniol Josef



Bei unseren 11 Seniorentreffen im Jahr 2023, die immer sehr humorvoll ablaufen, waren durchschnittlich 6 Mann anwesend. Die Senioren nahmen auch bei allen Veranstaltungen teil.

Bei den Vorbereitungen zum Fest und beim Zusammenräumen wurde ebenfalls mitgeholfen.

Wassertransporte und verschiedene Technische Hilfeleistungen wurden ebenfalls von den Senioren durchgeführt. Außerdem stehen gerade am Vormittag bei Evakuierungsübungen oder anderen Tätigkeiten die Senioren der Feuerwehr Mautern im Einsatz. Auch bei diversen Begräbnissen im Abschnitt wurde teilgenommen.

Leiden mussten wir uns auch von den Kameraden Lackner Horst und Zörner Josef für immer verabschieden.

Weiters habe ich in meiner Funktion als Bereichsseniorenbeauftragter bei verschiedenen Veranstaltungen im Bezirk und Land teilgenommen:

- Besuch Bereichsfeuerwehrtag und Bereichsarbeitstagen
- Bereichsseniorentag in Lebring
- Besprechungen für den Senioren Ausflug
- Bereichsseniorenausflug
- Teilnahme an der Klausurtagung für Sachbearbeiter vom Bereich Leoben in Eisenerz



Der diesjährige Bereichsseniorenausflug an dem acht Mitglieder der FF Mautern teilnahmen, führte uns in die Nostalgiewelt Posch in der Nähe von Feldbach. Der Besitzer führte uns sehr emotional durch dieses Museum. Das Mittagsessen wurde beim Rad Hotel Schichok in Oberpurkla eingenommen. Danach ging es nach Radkersburg wo über der Grenze in Oberradkersburg eine Sektellerei besichtigt und mit einer Verkostung abgeschlossen wurde.

Auf der Heimreise wurde noch ein Zwischenstopp bei einer Buschenschank zum gemütlichen Ausklang eingelegt. Teilgenommen haben an diesem Ausflug 98 Mann des Bereiches Leoben.

Sachgebiet - Atemschutz

LM d.F. Straßmaier Rene'



Das Thema „Atemschutz“ ist bei den verschiedensten Arten von Einsätzen, welche die Feuerwehren bestreiten müssen, nicht mehr wegzudenken. Wir als Einsatzkräfte werden oft von Atemgiften bedroht, die besondere Schutzmaßnahmen erfordern. Bei fast allen Bränden und vielen technischen Einsätzen können giftige Dämpfe austreten und stellen daher eine unmittelbare (Lebens-) Gefahr für die Feuerwehrkameradinnen und Kameraden dar!

Bei der Feuerwehr Mautern besitzen wir 6 Stk. Atemschutzgeräte, welche in zwei Fahrzeugen (3 Stk. im RLF-A/ 3 Stk. im HLF) untergebracht sind. Um die optimale Funktion dieser Geräte gewährleisten zu können, werden diese laufend auf ihre Funktion überprüft und gewartet.

Ein Atemschutztrupp besteht aus 3 Atemschutzgeräteträgern, welche im Vorfeld eine Ausbildung an der Feuerweherschule in Lebring absolviert haben. Bei Atemschutzeinsätzen ist neben der Ausbildung eine gute physische und psychische Verfassung der Atemschutzgeräteträger unerlässlich. Um den oben genannten Punkten gerecht zu werden muss sich jeder Atemschutzträger in regelmäßigen Abständen einer medizinischen Untersuchung unterziehen. Außerdem sind jedes Jahr mindestens zwei Tätigkeiten mit dem Atemschutzgerät und der ÖFAST Test zu absolvieren.

Bei den durchgeführten Planübungen wurde nicht nur die Handhabung des Atemschutzgerätes geschult, sondern wurde zusätzlich die Ortung und Rettung von Personen in verrauchten Räumlichkeiten geübt. Mit der Wärmebildkamera können Personen trotz schlechter Sicht lokalisiert und ausfindig gemacht werden. Die Mittel zur Orientierung sind im Allgemeinen: Schlauchleitungen und Leinen.

Die jährliche Überprüfung der Atemschutzgeräte durch den Atemschutzstützpunkt der VOEST-Alpine Donawitz wurde im Dezember 2023 durchgeführt, somit sind wir für 2024 wieder einsatzbereit.

Abschließend bedanke ich mich bei allen Kameradinnen und Kameraden, welche mich in meiner Funktion so tatkräftig unterstützt haben.

Sachgebiet - Bewerbe

Bl d.F. Götzfried Hansjörg



Eine äußerst erfolgreiche Wettkampfsaison liegt hinter uns. Neben dem 10. Sieg in Bronze A in Folge, konnte auch der Sieg in Silber A errungen werden. Des Weiteren konnten 4 Abzeichen in Silber und 4 Abzeichen in Bronze beim Landesbewerb erworben werden. Auch unsere Damen Gruppe überzeugte mit soliden Leistungen.

Heuer wurde mit dem obligatorischen Kuppeln im Dachboden Anfang Februar etwas verspätet in die Saison gestartet. Da sich am Anfang der Saison leider einige Kameraden entschieden haben, nicht mehr an Bewerben teilzunehmen, wurde eine fast neue Gruppe bei den Burschen aufgestellt. Aber auch bei der Damengruppe gab es einige kleine Veränderungen.

Insgesamt trafen sich die WettkämpferInnen zu 18 Trainingseinheiten. Hierfür wurden in Summe 449 Stunden aufgewendet.

Anfang Juni war es dann soweit. Der Bereichsbewerb für die Bereiche Bruck und Leoben fand in der Marktgemeinde Thörl statt. Unsere Erwartungshaltung war nach dem Umbruch relativ gering, im Vordergrund standen doch die Abzeichen. Umso erfreulicher war dann das Ergebnis. Ein fehlerfreier Durchgang mit einer ansprechenden Zeit wurde mit dem Sieg belohnt.

Ebenso gut erging es unseren Damen. Eine solide Leistung wurde auch mit dem Sieg in Bronze A bestätigt.

Nach den Bronze Durchgängen traten wir auch mit einer gemischten Silbergruppe an. Auch hier war das Ziel sich bestmöglich auf den Landesbewerb vorzubereiten. Zu unserer Überraschung verlief auch dieser Durchgang sehr erfreulich und somit konnte mit dem Sieg in Silber A auch das Double fixiert werden.

Nach einem weiteren Bereichsbewerb in Kapellen an der Mürz, bei welchem wir mit einer gemischten Gruppe antraten, stand auch schon der Landesbewerb in Köflach am Programm.

Mit sehr guten Leistungen konnten alle anstehenden Abzeichen erworben werden. Sehr gut verlief der Bewerb auch für unsere Damengruppe. Es konnte der 2. Platz hinter der FF Fresnitz errungen werden. Ein kleiner Wermutstropfen bleibt aber, da die Qualifikation für den Bundesbewerb in Vorarlberg nur hauchdünn verpasst wurde. Trotz allem wurde im Wettkampfjahr eine hervorragende Leistung von unseren Mädels erbracht.

Da ich im Frühjahr vom Bereichskommando mit den Agenden des Sonderbeauftragten für Leistungsbewerbe im Bereich Leoben betraut wurde, habe ich mich entschieden nach 15 Jahren die Funktion des Wettkampfbeauftragten zurückzulegen.

Ich möchte mich auf diesem Weg bei allen bedanken welche mich in den letzten doch sehr intensiven und herausfordernden Jahren begleitet und unterstützt haben. Mit Manuel Leitner steht auch schon mein Nachfolger fest. Ich wünsche ihm viel Schaffenskraft und Ausdauer für die kommenden Aufgaben.

Statistik



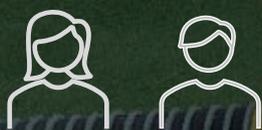
Bewerbe

3 (797h)



Übungen

18 (449h)



Teilnehmer

23



Abzeichen

8

Heger Marlies (Bronze)
Hubner Patrick (Bronze)
Koll Florian (Bronze & Silber)
Moisi Jürgen (Silber)
Scheiber Nicolas (Silber)
Steinegger Sarah (Silber)
Zenz Karl (Bronze)



Pokale

4

Bewerbssaison 2023

Gesamtstunden Bewerbswesen

1291

Sachgebiet - Feuerwehrjugend

LM d.F. Häuplik Anna Marie



„Alle unsere Träume können sich erfüllen - wenn wir den Mut haben ihnen zu folgen.“

Mit diesem Zitat von Walt Disney möchte ich meinen diesjährigen Bericht beginnen. Dieses Zitat ist nämlich nicht nur bei unserer Feuerwehrjugend ein großes Thema, sondern auch bei uns Aktiven und Erwachsenen darf dieses Zitat nie in Vergessenheit geraten, denn von „nix kommt nix“.

Wer weiß, vielleicht haben wir ja in unserer Feuerwehrjugend den nächsten Beauftragten für Funk, Öffentlichkeitsarbeit oder sogar den nächsten Feuerwehrkommandanten sitzen.

Im heurigen Feuerwehrjugendjahr stand neben dem normalen Übungsbetrieb nicht nur das Üben für Bewerbe am Plan, sondern auch drei Ausflüge wurde mit der Feuerwehrjugend gemacht. Der erste Ausflug ging gemeinsam mit der Feuerwehrjugend von den Nachbarfeuerwehren Kalwang und Wald am Schoberpass zum ÖAMTC Stützpunkt nach St. Michael. Dort konnten sich die Kinder den Rettungshubschrauber, den Notarztwagen und deren Geräte aus erster Nähe ansehen. Sogar eine Alarmierung bekamen die Kinder vorgeführt, damit sie sich die Situation im Stützpunkt besser vorstellen konnten. Der zweite Ausflug war der Bereichsjugendausflug in die Therme Bad Schallerbach, bei dem sich die Kinder im Aquapulco - die Piratenwelt austoben konnten. Der letzte Ausflug in diesem Jahr ermöglichte unser neuer Landessonderbeauftragter für die Feuerwehrjugend Mario Leitner. Die gesamte Feuerwehrjugend in der Steiermark bekam nämlich 667 Freikarten für das Fußballmatch in der Merkur Arena in Graz, SK Sturm Graz gegen SC Rheindorf Altsch. Daher fuhren unser Kommandant Christian und ich am 10.12. mit 8 Jugendfeuerwehrmitgliedern zu diesem Match, bei dem dann auch noch beim letzten Heimspiel, SK Sturm Graz gewonnen hat.

Es wurden in diesem Jahr auch zwei speziellere Jugendübungen abgehalten. Zu Beginn des Jahres haben wir gemeinsam mit der Bergrettung Mautern die Möglichkeit bekommen, in der Neuen Mittelschule bei der Kletterwand sich mit dem Thema „Höhenangst“ auseinanderzusetzen. Dabei stellte sich heraus, dass wir auch Klettermaxis bei der Feuerwehrjugend haben. Nach der Bewerbsaison wurde dann gemeinsam mit Gumpold Gerhard und der ÖRHB Staffel Ennstal eine umfangreichere Jugendübung abgehalten. An dieser Übung hat auch die Jugendgruppe der FF Kalwang teilgenommen. Im Zuge der Übung konnten sich die Jugendlichen über das Können der Rettungshunde überzeugen und lernten auch das richtige Verhalten gegenüber Hunden, sowie bei Sucheinsätzen. Gestartet wurde an diesem Tag im Schulungsraum im Rüsthaus Mautern, danach fuhren wir zur Firma Paltentaler Split und Marmorwerke, wo wir einige Suchszenarien durchgespielt haben und eine Mittagspause gemacht haben. Nach der Mittagspause haben wir unseren Standort geändert und fuhren in den Wald, wo wir eine Kettensuche noch beübten. Zum Abschluss des Tages wurde gemeinsam im Rüsthaus der FF Mautern gegrillt.

Zusätzlich zu den Übungen mit der aktiven Mannschaft, wurden zwei Jugendübungen abgehalten. Beim Bereichsjugendkegeln wurde auch teilgenommen, dort konnten wir auch drei Pokale mit nach Hause nehmen. Larissa Scheiber und Julia Hedl belegten jeweils in ihren Altersgruppen den ersten Platz. Zusätzlich konnte Hedl Julia den Tagessieg erringen. Zum Abschluss des Jahres wurde der Christbaum im Rüsthaus von der Jugendgruppe aufgeputzt und ein Spieleabend veranstaltet.

Die Bewerbe kamen heuer auch nicht zu kurz. Gestartet wurde mit dem Wissenstest und Wissenstestspiel in Niklasdorf. Weiter ging es dann Anfang Mai mit den Übungen für die Jugendleistungsbewerbe. In diesem Jahr fand der Bereichsberwerb in Weißkirchen und der Landesbewerb in Voitsberg statt. Die Bewerbsgruppen wurden mit der Feuerwehrjugend Kalwang zusammengemischt. Erstmals wurde von den Feuerwehren Mautern und Kalwang ein Reisebus organisiert, damit die Eltern ihre Kinder tatkräftig anfeuern konnten. Am Ende des Tages konnten sich die Bewerbsgruppen über zahlreiche Abzeichen freuen.

Drei Mitglieder der Jugendgruppe nahmen am Bewerb um das FJLA in Gold teil.

In diesem Jahr fand eine feierliche Übergabe des Friedenslicht gemeinsam mit der Feuerwehrjugend und den Betreuern im Rüsthaus Seiz am 22.12. statt. Zwei Tage später wurde das Friedenslicht von der Feuerwehrjugend wieder von Haus zu Haus getragen.

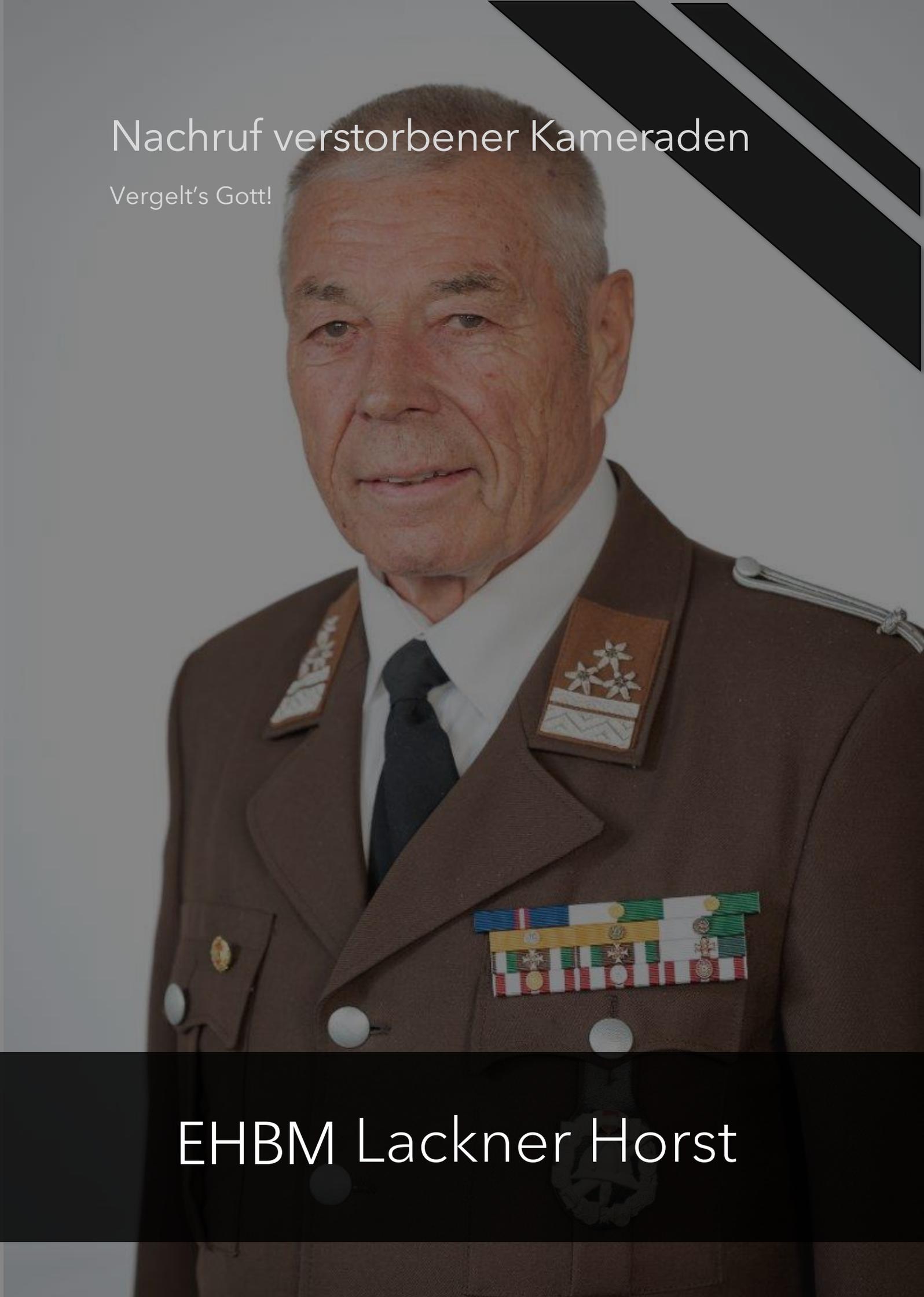
Beim Silvesterlauf nahmen heuer einige Kids sogar teil und unterstützten die aktive Mannschaft beim Sicherungsdienst auf der Strecke.

Ich möchte mich bei allen Jugendfeuerwehrmitgliedern für dieses atemberaubende Jahr und für ihre Disziplin bedanken. Bedanken möchte ich mich auch bei all denen die mich heuer über das Jahr bei diversen Übungen und Ausrückungen unterstützt haben. Ihr seid einfach der Wahnsinn und auf unsere Feuerwehrjugend kann man nur stolz sein.

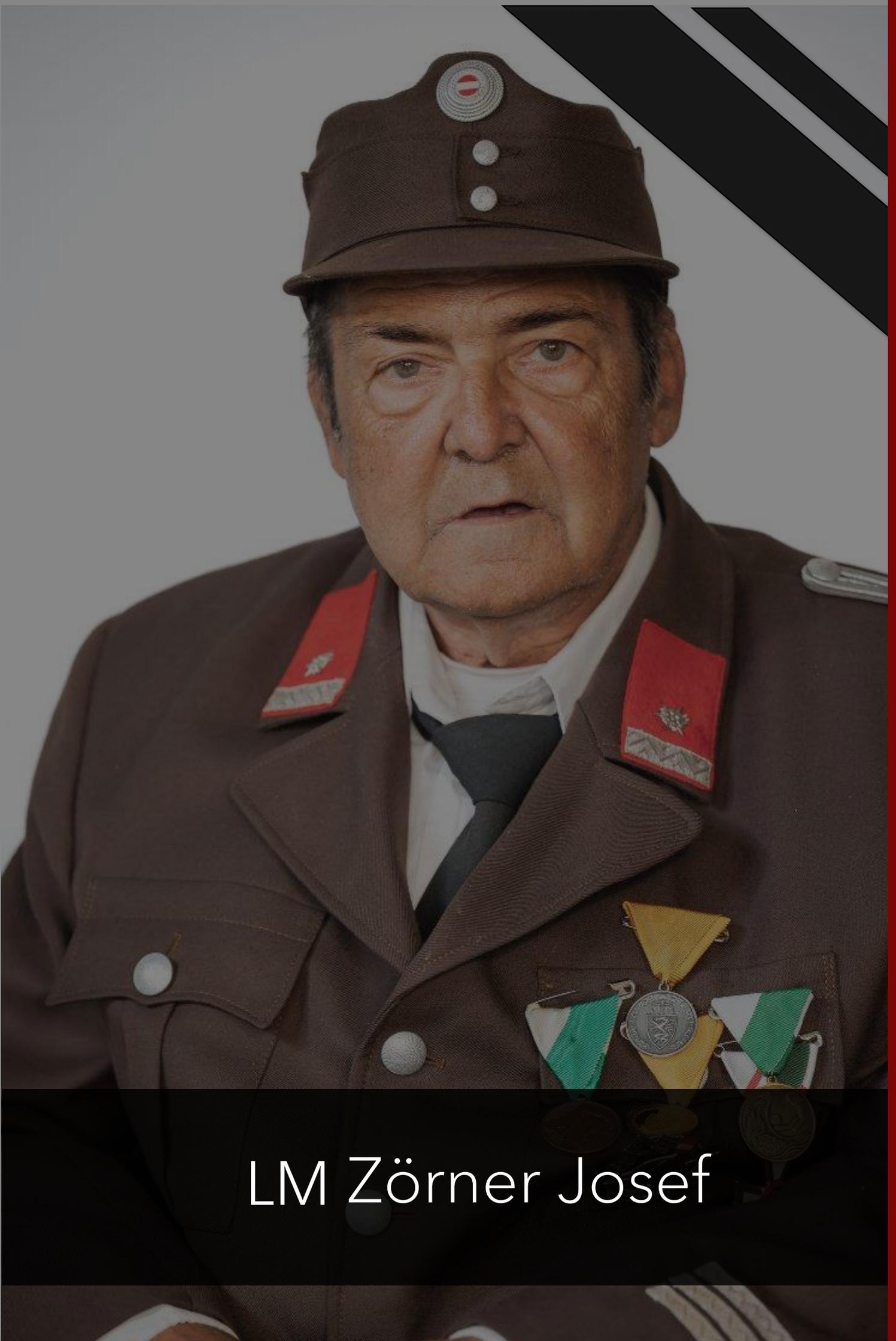


Nachruf verstorbener Kameraden

Vergelt's Gott!

A portrait of an elderly man in a brown military uniform. He has short, graying hair and is looking slightly to the left. His uniform features a white shirt, a dark tie, and a dark jacket with epaulettes. On his left chest, there is a row of several colorful ribbons and medals. The background is a plain, light color. A black and white diagonal graphic element is visible in the top right corner.

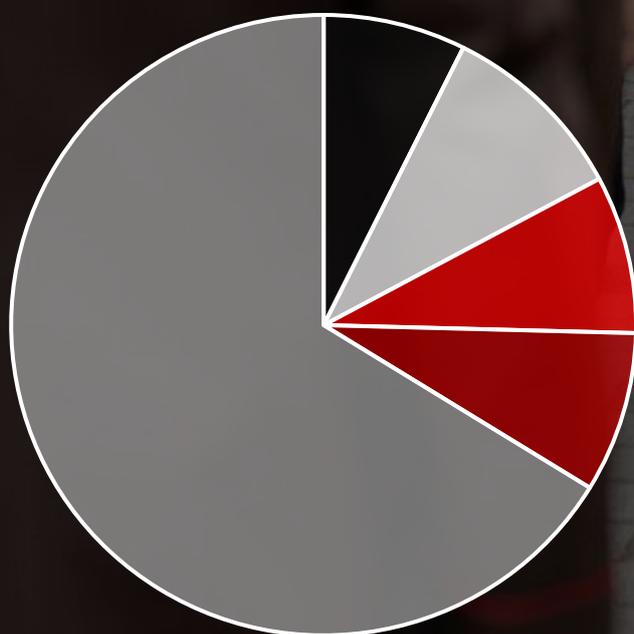
EHBM Lackner Horst



LM Zörner Josef

Stundenaufstellung

Einsätze	779 Std.
Übungen	1036 Std.
Bewerbsteilnahmen	869 Std.
Aus- & Weiterbildung	884 Std.
Fachbereiche	6994 Std.
Veranstaltungen	2912 Std.
Kirchgänge	525 Std.
Jugend	1779 Std.
Technische Dienste <small>(Wartungstätigkeiten, etc.)</small>	515 Std.
Verwaltung, Repräsentation	349 Std.
Sitzungen	526 Std.
Seniorentätigkeiten	384 Std.
Sonstiges	4 Std.
<hr/> Gesamt	<hr/> 10 562 Std.



- Einsätze
- Übungen
- Bewerbsteilnahmen
- Aus- & Weiterbildung
- Fachbereiche

Schluss- wort

Wir hoffen mit diesem Jahresbericht einen guten Überblick über die Leistungen unserer Mitglieder im abgelaufenen Jahr zu geben.

Großer Dank gilt den Gemeinderäten von Mautern, unter dem Vorsitz von Bürgermeister Andreas Kühberger, die immer ein offenes Ohr für die Belange der Feuerwehr Mautern haben.

Für die Zusammenarbeit bedanken wir uns bei allen Einsatzorganisationen und Vereinen von Mautern. Allen Freunden, Gönner und der Bevölkerung von Mautern, ein herzliches Dankeschön für Ihre Unterstützung.

Ein großes DANKE an unsere Familien für das Verständnis, dass sie uns immer wieder entgegenbringen, auch wenn die „Fachgespräche“ einmal länger dauern.

Lanzmaier Christian
(Kommandant)

Graf Jürgen
(Schriftführer)

Hirt Wolfgang
(Kommandant - Stv.)

Riemelmoser Stefan
(Pressebeauftragter)